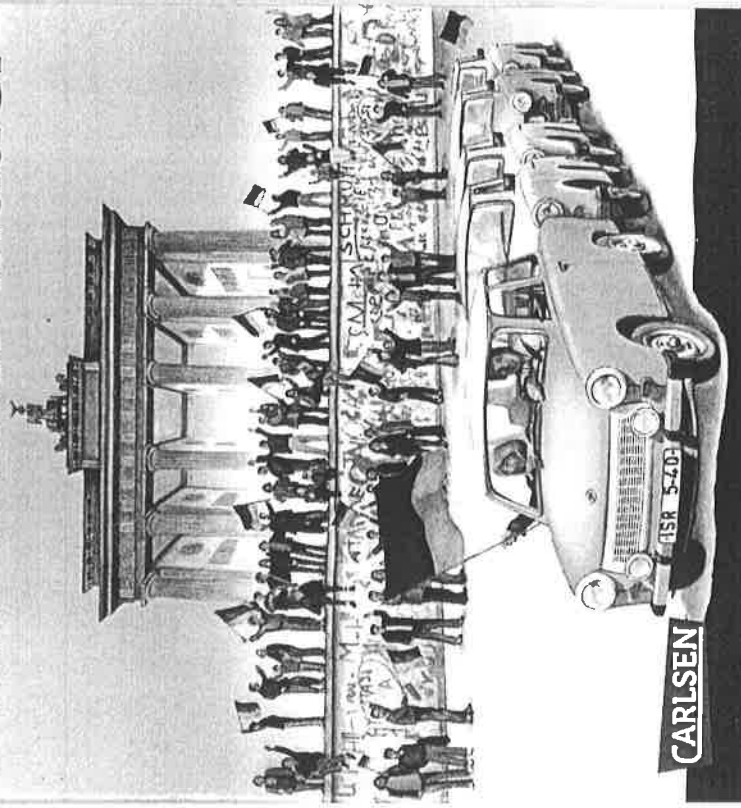




pixi

WISSEN - EINFACH GUT ERKLÄRT

Der Fall der Mauer



CARLSEN

Eine Grenze durch das Land

Heute kannst du von Görlitz nach Berlin oder von Leipzig nach Wiesbaden reisen.

Viele Jahre lang war das aber nicht möglich. Von 1945

bis 1990 war Deutschland ein geteiltes Land. Es gab

zwei deutsche Staaten:

im Westen die **Bundesrepublik**

Deutschland und die **Deutsche**

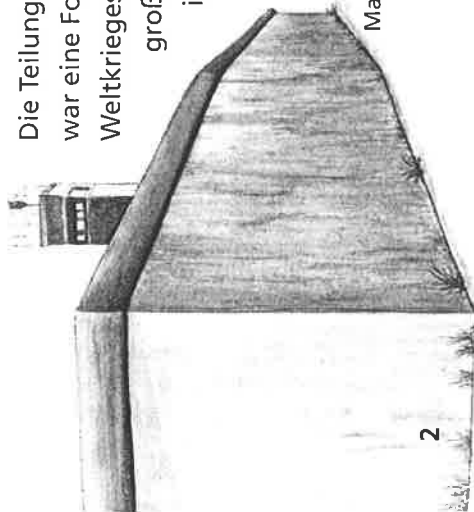
Demokratische Republik

(**DDR**) im Osten.



Das geteilte Deutschland

Die Teilung Deutschlands war eine Folge des Zweiten Weltkrieges, des letzten großen Krieges in Europa.



Mauer mit Wachturm

Die Mauer

Am 13. August 1961

wurde quer durch

die Stadt Berlin

eine Mauer gebaut.

Diese Mauer und

ein hoher Stachel-

drahtzaun riegelten

Ostberlin vom Westteil der Stadt ab. Die Grenze

zwischen den beiden deutschen Staaten verlief im

Norden von Travemünde an der Ostsee bis zu der

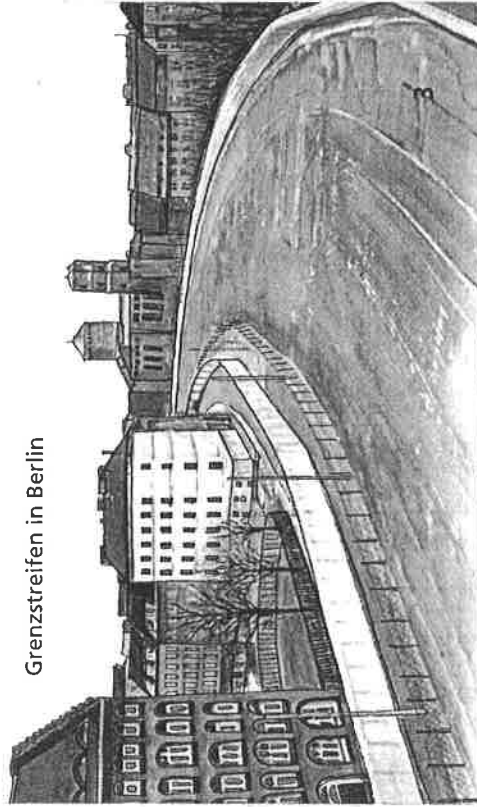
bayerischen Stadt Hof im Süden. Sie war schon seit

1952 mit Stacheldrahtzäunen gesperrt.



DDR-Grenzsoldaten

Grenzstreifen in Berlin



Der Zweite Weltkrieg

Von 1933 bis 1945 herrschten Adolf Hitler und die Nationalsozialisten über Deutschland. Sie unterdrückten viele Menschen grausam und begannen einen Krieg gegen zahlreiche Völker und Länder. Dagegen verbündeten sich die USA, Großbritannien, Frankreich und die Sowjetunion. 1945 endete der Krieg, in dem Millionen von Menschen gelitten hatten und gestorben waren. Deutschland ergab sich.



Amerikanischer und sowjetischer Soldat nach Kriegsende

Besatzung Deutschlands

Die vier Siegermächte teilten Deutschland unter sich auf – auch die Hauptstadt Berlin. Der westliche Teil Berlins, der von den drei Westmächten kontrolliert wurde, lag in der sowjetischen Besatzungszone. Über die Zukunft Deutschlands konnten sich die Sieger nicht einigen. Frankreich, Großbritannien und die USA planten eine Demokratie. Die Sowjetunion errichtete eine kommunistische Diktatur.



Was ist eine kommunistische Diktatur?

In einer kommunistischen Diktatur herrscht eine einzige Partei. Der Staat beeinflusst das Denken und Handeln der Menschen. Sie dürfen ihre Meinung nicht frei sagen, die Regierung nicht frei wählen. Zwar sollen im Kommunismus eigentlich alle gleich behandelt werden, aber in einer Diktatur kann das nicht funktionieren.

Was geschah nach dem Krieg?

Nach dem Krieg wurden die Sowjetunion und die Westmächte zu Feinden. Ihre Regierungsformen (Kommunismus und Demokratie) waren nicht zu vereinbaren.

Von 1948 bis 1949 sperrte die Sowjetunion alle Verkehrswege nach Westberlin, um es von den Westmächten abzutrennen. Daraufhin versorgten amerikanische und britische Militärflugzeuge die West-Berliner aus der Luft mit Lebensmitteln, Kohle und sogar mit Süßigkeiten. Deshalb nannte man sie auch „Rosinenbomber“.



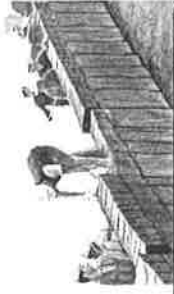
Am 7. Oktober 1949 gründete die Sowjetunion in ihrer Besatzungszone die Deutsche Demokratische Republik (DDR). In den westlichen Besatzungszonen entstand 1949 die Bundesrepublik Deutschland.



Mehr als 2,5 Millionen Menschen flüchteten zwischen 1949 und 1961 aus der DDR in die Bundesrepublik. Manchen waren Land und Besitz

wegenommen worden, andere waren Christen und wurden benachteiligt und verfolgt. Auch war die Versorgung mit Gütern schlecht und die Menschen durften ihre Meinung nicht frei äußern.

Jahr um Jahr wurde es schwieriger, die inner-deutsche Grenze zu überwinden. Am 13. August 1961 begann der **Bau der Berliner Mauer**. Mit sowjetischer Hilfe wurde so das letzte Schlupfloch versperrt, durch das die Menschen der Diktatur bis dahin noch entkommen konnten. Die Mauer zwischen West- und Ostberlin war etwa 43 Kilometer lang und 3,60 Meter hoch.



Was war die „Aktion Rose“?

Am 13. August 1961, kurz nach Mitternacht, riegelte die DDR die Grenze in Berlin ab. Panzer fuhren auf. DDR-Polizisten errichteten Sperren aus Stacheldraht und Hohlblocksteinen. Der Mauerbau war streng geheim unter dem Decknamen „Aktion Rose“ vorbereitet worden. Im Juni 1961 hatte der DDR-Parteichef Walter Ulbricht noch gesagt: „Niemand hat die Absicht, eine Mauer zu bauen.“